







EFFECT energetisch, kreativ, fokussiert TASTE Zitrus, holziç und Kiefer **EINNAHME**

Für die Einnahme am Abend geeignet





INDICA

Pineapple Express ist ein indicadominierter Strain mit einem THC-Gehalt von ca. 22 – 26%. Die Kreuzung aus Trainwreck x Hawaiian überzeugt durch eine energetische, kreative und gleichzeitig entspannende Wirkung, ideal für die abendliche Einnahme. Sein tropisch-fruchtiges Aroma erinnert an Ananas, Mango und Zitrus, ergänzt durch erdige und holzige Kiefernoten. Die Terpenprofil-Top 3: Caryophyllen, Limonene und Ocimen. Optisch besticht Pineapple Express durch kompakte, harzige Buds in leuchtendem Grün mit orangefarbenen Blütenstempeln und violetten Akzenten – ein Strain, der gleichermaßen wirkt und begeistert.

TOP DREI TERPENE

- ▶ B-Caryophyllene
- ▶ Limonene
- ▶ Ocimene

	THC-Stufen	THC-Gehalt %
CANNAMEDICAL	ultra	28,0 %*
	forte	24,0 %*
	classic	20,0 %*
	light	16,5 %*
	vita	13,5 %*



Für weitere Informationen besuchen Sie unseren Online Fachbereich unter: cannamedical.com/fachbereich. Bei Fragen kontaktieren Sie gerne unsere Expertenteams. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Cannamedical Pharma GmbH

Rudi-Conin-Str. 7, D-50829 Köln

cannamedical.com

Für Ärzt:innen: **T** +49 (0) 22l 999 96 – 160

F+49 (0) 22I 999 96 - 999

@ aerzte@cannamedical.de

Für Apotheken:

T +49 (0) 22I 999 96 – I25

F+49 (0) 22I 999 96 - 999

@ apotheke@cannamedical.de



INDICA: Cannamedical Indica ist Medizinalcannabis (Cannabisblüten DAB; Cannabis flos) der Blütensorte Indica Cannamedical Indica ultra 28 % Tetrahydrocannabinol (THC) < 1 % Cannabidiol (CBD), Cannamedical Indica forte 24 % THC < 1 % CBD, Cannamedical Indica classic 20 % THC < 1 % CBD, Cannamedical Indica light 16.5 % THC < 1 % CBD. Anwendungsgebiete: Zur Symptomverbesserung bei erwachsenen Patientinnen mit neuropathischen und chronischen Schmerzent*, die nicht angemessen auf eine andere Arzneimitteltherapie angesprochen haben. Gegenanzeige: Überempfindlichkeit auf Cannabinoide, starke Unruhe, Anzeichen der Verwirrtheit, Bewusstseinsveränderung, Psychosen, verlängerte Panikattacken, bei Anamnese oder Familienanamnese von Schizophrenie oder anderen psychotischen Krankheiten sowie bei Patienten mit schweren Herz-Kreislauf-Erkrankungen sollte kein Medizinalcannabis verschrieben werden. Schwangerschaft: Medizinalcannabis sollte während der Schwangerschaft und Stillzeit nicht verschrieben werden. Nebenwirkungen: Häufige Nebenwirkungen sind Müdigkeit, Schwindel, Übelkeit, Mundtrockenheit, Konzentrationsstörungen, Gedächtnisstörungen, Gleichgewichtsstörungen, verschwommenes Sehen, Desorientierung, Lethargie, Depression, Appetitsteigerung und Gewichtszunahme sowie euphorische Stimmung und Diarrhoe.** Verschreibungspflichtig. Betäubungsmittel. Stand der Information: Juni 2023. Cannamedical Pharma GmbH, Im Medianark & 50/670 Köln www.cannamedical com

*Grotenhermen, Müller-Vahl (2016), Medicinal uses of marijuana and cannabinoids. Critical Reviews in Plant Sciences, 35(5-6), 378-405. **Abschlussbericht der Begleiterhebung nach § 31 Absatz 6 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch zur Verschreibung und Anwendung von Cannabisarzneimitteln vom 06.07.2022, BfArM, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, 53175 Bonn